



September 2009

Elterninformationen zur A/H1N1- Grippe

Liebe Eltern,

zu Beginn des neuen Schuljahrs 2009/2010 möchten das Gesundheitsministerium und das Bildungsministerium Ihnen die derzeitige Situation der A/H1N1-Grippe („Schweinegrippe“ oder „Neue Grippe“) erläutern und Sie darüber informieren, welche Maßnahmen in den Schulen getroffen wurden, um die Verbreitung der Grippe einzudämmen.

Wie ist die aktuelle Situation?

Wie in den angrenzenden Ländern hat sich die A/H1N1-Grippe, auch in Luxemburg verbreitet, und es ist wahrscheinlich, dass sich diese Tendenz in den kommenden Monaten verstärken wird. Bisher haben sich in Luxemburg alle Erkrankten schnell wieder erholt, schwerwiegende Komplikationen sind nicht aufgetreten. Diese Tatsachen bestätigen, dass die „Neue Grippe“ milder verläuft als die jährlich auftretende Grippe.

Was ist die A/H1N1-Grippe?

Es handelt sich um eine Infektionskrankheit, die durch ein Virus ausgelöst wird, das leicht von Mensch zu Mensch übertragen wird.

Das Virus wird übertragen,

- über die Luft (Husten, Niesen und Speicheltröpfchen),
- durch engen Kontakt (weniger als 1 Meter) zu einer infizierten Person (Hand geben, Umarmen und Küssen),
- durch indirekten Kontakt mit Gegenständen, die von einem Erkrankten angefasst wurden (z.B. Türgriffe, Treppengeländer).

Welche Symptome hat die A/H1N1-Grippe?

- Plötzlich auftretendes Fieber über 38°C,
- begleitet von typischen Grippe-symptomen, wie:
 - Husten, Schnupfen, Halsschmerzen, Atembeschwerden,
 - Kopfschmerzen,
 - Muskel- und Gliederschmerzen,
 - Übelkeit, Schwindel, Erbrechen, Durchfall.

Wie kann ich mich und andere schützen?

Durch einfache Maßnahmen können Sie sich und andere schützen und die weitere Ausbreitung des A/H1N1-Virus eindämmen.

- Waschen Sie sich Ihre Hände mehrmals täglich gründlich während 30 Sekunden lang, mit Seife, auch zwischen den Fingern.
- Trocknen Sie sich die Hände mit Papierhandtüchern ab.
- Husten und niesen Sie in Papiertaschentücher, die Sie sofort nach Gebrauch in einem Mülleimer entsorgen. Waschen Sie sich anschließend gründlich die Hände.

- Sollten Sie keine Papiertaschentücher zur Hand haben, husten oder niesen Sie in Ihre Armbeuge. Dadurch verhindern Sie, dass das Virus über Ihre Hände weiter gegeben wird.
- Lüften Sie regelmäßig die Zimmer.

Wer diese Maßnahmen regelmäßig und genau anwendet schützt nicht nur sich sondern auch seine Freunde, Mitschüler, Familie, kurz, sein ganzes Umfeld.

Zusätzliche Informationen erhalten Sie vom Personal des schulmedizinischen Dienstes in Ihrer Schule oder unter: www.grippe.lu.

Gehen Sie mit gutem Beispiel voran.

Beachten Sie die empfohlenen Gripeschutzmaßnahmen. Durch Ihr gutes Beispiel wird Ihr Kind Sie nachahmen und beitragen durch einfache Hygienemaßnahmen die Verbreitung der A/H1N1- Grippe zu vermindern.

Sprechen Sie mit Ihrem Kind.

Sollte Ihr Kind Fragen zur A/H1N1- Grippe stellen, dann erklären Sie ihm mit einfachen Worten, die Symptome und Schutzmaßnahmen. Die nötigen Informationen finden Sie im Brief und in der Informationsbroschüre sowie unter www.grippe.lu.

Zusätzliche Informationen gibt Ihnen das Team des schulmedizinischen Dienstes (médecine scolaire) an Ihrer Schule.

Was sollen Sie tun, wenn Ihr Kind krank ist?

- Ein krankes Kind muss zu Hause bleiben. So wird verhindert, dass die Krankheit auf andere Menschen übertragen wird.
- Nehmen Sie telefonisch Kontakt mit Ihrem Hausarzt oder Ihrer Hausärztin auf, um das weitere Vorgehen zu besprechen.
- Im Falle eines bestätigten A/H1N1-Grippe-Befundes durch Ihren behandelnden Arzt, informieren Sie bitte umgehend den Präsidenten des Schulkomitees.
- Ab Beginn der Krankheit muss Ihr Kind mindestens während 7 Tagen zu Hause bleiben. Erst nach dieser Zeit und unter der Bedingung, dass es fieberfrei ist, kann es erneut die Schule besuchen. Diese Zeit wird nicht durch die Einnahme von Medikamenten verkürzt.
- Wenden Sie bitte die im Faltblatt „Stoppt die A/H1N1-Grippe“ beschriebenen Maßnahmen an.

Haben Sie noch Fragen?

Zusätzliche Informationen erhalten Sie:

- vom Personal des schulmedizinischen Dienstes an Ihrer Schule
- im Gesundheitsministerium unter Tel. 247-85580, 247-85588, 247-85650
- im Internet:
- Luxemburg: www.grippe.lu
- Frankreich: www.pandemie-grippale.gouv.fr
- Belgien: www.influenza.be
- Deutschland: www.wir-gegen-viren.de



Mady Delvaux-Stehres
Bildungsministerin



Mars Di Bartolomeo
Gesundheitsminister